

Geschäftsführung
Bezirksvertretung Barmen

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	13.12.07

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/5466/07) am 11.12.2007

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Horst Almenräder , Herr Reinhold Baron , Herr Spiridon Lainas , Herr Hans-Hermann Lücke , Herr Dirk Newig , Herr Andreas Orschulik , Herr Gerd Zarges (Bezirksbürgermeister),

von der SPD-Fraktion

Herr Ulrich Lonn , Herr Manfred Mankel , Frau Jacoba Cornelia Roß van Daalen , Herr Roland Rudowsky , Frau Ursula Schulz ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Ilona Schäfer , Herr Marc Schulz ,

von der FDP

Herr Harri Thomas ,

von der WfW

Herr Stefan Teichler ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Dr. Dirk Krüger ,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Dr. Johannes Slawig ,

beratende Mitglieder

Stv. Schulze

vom Bezirksjugendrat

Franziska Blondrath, Catherine Simon

von der Presse

Herr Juhre (WZ)

Nicht anwesend ist:

von den REP

Herr Wolfgang Pohlmann entschuldigt,

Schriftführerin:
Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:20 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Catherine Simon stellt **Franziska Blondrath** vor, die ihr neuerdings als Sprecherin des Bezirksjugendrates in der Bezirksvertretung zur Seite steht. Außerdem berichtet sie, dass der BJR zum Weltaidstag Geld gesammelt sowie Aidsschleifen und Kondome verteilt habe.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

2 Wiederwahl der Schiedsperson des Bezirkes B/18-19 - Fischertal-Heidt / Kothen-Lichtenplatz Vorlage: VO/0944/07

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 11.12.2007:

Die Bezirksvertretung Barmen wählt Herrn Karl-Hans Friebus für weitere 5 Jahre zur Schiedsperson des Schiedsamtsbezirkes B/18-19 - Fischertal-Heidt / Kothen-Lichtenplatz.

Einstimmigkeit

3 Quotierte Mittel im Haushaltsplan 2008/2009

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 11.12.2007:

Die Bezirksvertretung folgt hinsichtlich der Verwendung der quotierten Mittel den Vorschlägen der Verwaltung.

Einstimmigkeit

4 Berichte und Mitteilungen

07. Turnhalle Wilkhausstraße

Herr Lonn erbittet einen Bericht hinsichtlich der aktuellen sowie der geplanten Nutzung der Halle, da seitens der Anwohner und Bürger eine komplette Schließung der Turnhalle befürchtet werde.

08. Raserei im Bereich des Kindergartens Wilkhausstraße

Herr Lonn möchte wissen, ob es hier polizeiliche Kenntnisse über Geschwindigkeitsübertretungen und Unfälle gebe und ob Radarmessungen geplant seien.

09. Schallschutz A 46

Herr Lonn berichtet, diverse Anwohner der Bromberger Straße beklagten, dass je nach Windrichtung der Autolärm von der Autobahn sehr stark sei. Er frage daher nach, ob in diesem Bereich noch Schallschutzmaßnahmen geplant bzw. vorgesehen seien.

10. Schwebebahnstation Alter Markt

Herr Lonn weist daraufhin, dass sich im Bereich der Aussparung, die den Blick zur Wupper freigebe, die Stadtwappen von Barmen und Elberfeld befänden. Leider seien diese durch Blumenkübel und Pflanzen fast völlig verdeckt. Nach Hinweis eines Bürgers habe er die Situation vor Ort selbst in Augenschein genommen.

Er bitte die Fachverwaltung dafür zu sorgen, dass diese Kleinode gut sichtbar würden.

11. GGS Schützenstraße

Herr Lonn berichtet, dass sich der Klassenraum eines 1. Schuljahres in einem desolaten Zustand befunden habe. Die Eltern seien daraufhin initiativ geworden und hätten den Klassenraum gereinigt und gestrichen. Dabei hätten sie beispielsweise einen stark verschimmelten Mülleimer sowie extrem verdreckte und verklebte Fensterbänke vorgefunden.

Daraufhin sei ein Schreiben an das GMW gesandt worden, mit der Bitte, dafür zu sorgen, dass der Raum künftig in angemessener Form gereinigt werde.

Über die dann erhaltene Antwort seien die Eltern nun sehr verärgert. Das GMW vertrete die Auffassung, der Raum werde im üblichen und ausreichenden Maß gereinigt, Probleme gingen lediglich von den seitens der Eltern und Lehrer aufgestellten Dekorationen aus.

Ein Dank an die Elterninitiative sei ganz ausgeblieben.

Er vermisse hier das nötige Fingerspitzengefühl der Verwaltung und erbete nunmehr eine ausführliche Stellungnahme des GMW zu dieser Thematik.

12. Barmer Bahnhof

Hinsichtlich eines Artikels in der WZ wolle er feststellen, dass seine Fraktion keinerlei Gespräche mit dem Investor geführt habe und somit auch nicht über Informationen verfüge, so **Herr Lonn**.

13. Auf dem Brahm

Hier möchte er sein Bedauern zum Ausdruck bringen, dass die Straßeninstandsetzungsmaßnahmen erst so spät möglich seien, sagt **Herr Lonn**.

14. Ruine Schönebecker Straße

Herr Lücke verweist auf den kürzlich erfolgten Einsatz von Feuerwehr und THW. Die Anwohner fragten sich zu Recht, was solche Maßnahmen kosteten und wer sie zahle.

Er bitte daher, nochmals rechtlich zu prüfen, ob im Interesse der Vorbeugung und vorzeitigen Gefahrenabwehr hier nicht doch die restlichen – auch desolaten – Mauern abgetragen werden könnten.

15. Stadtbibliothek Barmen

Die Fensterscheiben im 1. Obergeschoss seien offenbar erblindet, so **Herr Lücke**. Er bitte das GMW sich vor Ort zu überzeugen und die Scheiben – wenn notwendig – auszutauschen.

Der derzeitige Zustand sei dem Gebäude nicht angemessen.

16. Werner Str. – Halteverbot

Herr Almenräder bittet, das absolute Halteverbot an der rechten Seite der Werner Straße – Ecke Unterbarmer Friedhof – zu entfernen, da es aufgrund der geänderten Verkehrsführung nicht mehr erforderlich sei.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 11.12.2007:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit